

www.kirchebauma.ch



Mani Matter «wie gseit»

Eine dreiteilige Vortragsreihe geht Mani Matters Denken und Dichten gegen die humorlosen Vereinfachungen nach.

Mittwoch, 10. Januar 2024, 19.30 Uhr, Bäretswil

Freitag, 19. Januar 2024, 19.30 Uhr, Bauma

Donnerstag, 1. Februar 2024, 19.45 Uhr, Dürnten

Der vor gut 50 Jahren verstorbene Berner Anwalt und Chansonier war auch ein Gottsucher und plante gar eine «Verteidigung des Christentums».

Mani Matter beschäftigte sich intensiv und scharfsinnig mit Fragen rund um Christentum, Glaube und Religion. Drei Abende möchten zum Klingen bringen, was ihn bewegt und zu seinem Schaffen inspiriert hat. Vieles davon ist bis heute unbekannt und unbedacht geblieben. In der momentanen «Zeitenwende» kann es uns manchen hilfreichen Durchblick und ermutigende Erkenntnisse schenken. Jeder Abend stellt einen bestimmten Aspekt ins Zentrum. Man kann mit Gewinn einen, zwei oder alle drei Abende besuchen. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird erhoben.

Der Referent Pfr. Bernhard Rothen ist der Autor des Buches «i de gottvergässne stedt. Mani Matter und die Verteidigung des Christentums». Der brillante Redner wird uns in die innere Welt und Sprache Mani Matters eintauchen lassen

Mittwoch, 10. Januar, 19.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Bäretswil

«si gäbe enander mit schirme uf ds dach»

Mani Matters Kritik am Gegensatz von links und rechts

Freitag, 19. Januar, 19.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Bauma

Mani Matters Entdeckung des Evangeliums

Donnerstag, 1. Februar, 19.45 Uhr

Kulturzentrum Dürnten

«di banausehafte chüe»

Mani Matter und der Dünkel der Intellektuellen